

TOD UND TULPE

In dem philosophischen Bilderbuch von Wolf Erlbruch „*Ente, Tod und Tulpe*“ gibt es eine geheimnisvolle Tulpe, die das Sterben einer Ente begleitet.

Dieses und andere Bilderbücher werden die Grundlage sein, uns dieser nicht leichten, oft angstbesetzten Gewissheit des eigenen Sterbens und Todes spielerisch anzunähern.

Kann man spielerisch mit einem solch ernsten Thema umgehen?

Die Methode der Jeux Dramatiques gibt uns die Gelegenheit, im Spiel auch die tröstlichen und sogar heiteren Seiten der eigenen Endlichkeit zu erkunden.

Vorkenntnisse zur Methode sind nicht erforderlich. Spielfreude und Mut, diesem Thema einmal auf einem ganz anderen Weg zu begegnen, genügen.



Teilnahmegebühr: 120 €, 50 € für GEW-Mitglieder,
80 € für DGB-Mitglieder

Übernachtung und Vollverpflegung im Bildungshaus Kirkel
für das gesamte Wochenende: 92€

11.-13. Dezember 2026, Bildungshaus Kirkel,
Am Tannenwald 1, 66459 Kirkel

Anmeldungen unter: h.flohr@gew-saarland.de